

15. September 2010

STAHL CraneSystems GmbH
Daimlerstraße 6
74653 Künzelsau

Ansprechpartner für Fragen zum Inhalt:
Heike Metzger
Fon +49 7940 128-2388
Fax +49 7940 128-2300
heike.metzger@stahlcranes.com
www.stahlcranes.com

Autor:
VISUELL Studio für Kommunikation
Dipl.-Ing. Jan Petersen
Fon +49 711 64868-0
jan.petersen@visuell.de

Höher, stärker, schneller **Der Seilzug AS 7 als Zwillingshubwerk**

Wer STAHL CraneSystems kennt, kennt die Schwerlastwinde SHW 8 – das robuste Arbeitsgerät für Lasten von 100 bis 160 Tonnen. Nun präsentiert STAHL CraneSystems ein neues Hebezeug in dieser Gewichtsklasse, den AS 7 ZW. Diese Weiterentwicklung des bewährten Seilzugs AS 7 bietet gegenüber anderen Hebezeugen eine Reihe von Vorteilen.

Höher, stärker, schneller

Als Zwillingshubwerk hat der Seilzug AS 7 ZW eine höhere Hubgeschwindigkeit als herkömmliche Hebezeuge. Von seinem »kleinen Bruder« AS 7 unterscheidet ihn die deutlich größere Hubhöhe und die maximale Traglast von bis zu 125 Tonnen, die STAHL CraneSystems durch die veränderte Seileinscherung erreicht. Neben den technischen Daten überzeugt auch der Preis: Als Kombination bewährter STAHL CraneSystems-Krankkomponenten bietet der AS 7 ZW eine wirtschaftliche Alternative zu vergleichbaren Hebezeugen dieser Gewichtsklasse.

Für Krananlagen und Anlagenbau

Durch seine spezielle Bauform erschließt sich der AS 7 ZW gleich mehrere Anwendungsgebiete. Typischerweise wird das Zwillingshubwerk auf einem Obergurtfahrwerk montiert und auf einem Zweiträgerlaufkran eingesetzt. Hier spielt es seine kompakte Bauform voll aus: Es benötigt nur eine geringe Deckenhöhe und spart dadurch bei Neubauten bares Geld. Seine gegenläufige Seilführung verhindert die Hakenwanderung und erlaubt es, auch schwere Lasten sehr exakt abzusetzen. Das macht die tägliche Arbeit schneller und sicherer. Doch auch im Anlagenbau findet der AS 7 dankbare Abnehmer – als stationäres Hub- oder Zuggerät mit verschiedenen Aufstellwinkeln und Hakenabgängen bewegt er Hallentore, Regalbediengeräte oder kann mit mehreren Seilabgängen als Traversierzug, zum Beispiel in der Langgut-Lagertechnik, eingesetzt werden. Kurz: der AS 7 ZW bewegt alles, was schwer ist.

Explosionsschutz vom Weltmarktführer

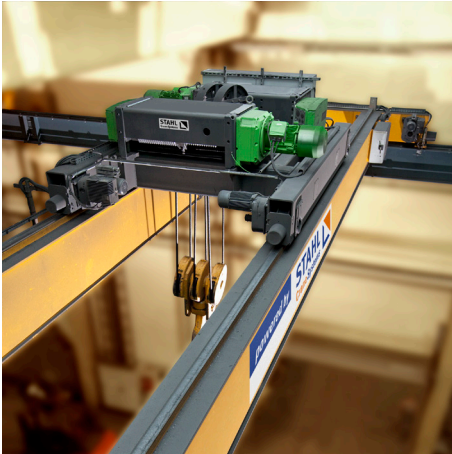
STAHL CraneSystems bietet nicht nur das weltweit größte Sortiment an Hebezeugen. Neben individuellen Speziallösungen sind die Künzelsauer Krantechnik-Experten vor allem für ihre explosionsgeschützten Hebezeuge bekannt. Es versteht sich von selbst, dass auch der AS 7 ZW auf Wunsch als explosionsgeschützte Ausführung erhältlich ist. Diese speziell veränderten und zertifizierten Hebezeuge kommen in explosionsgefährdeten Bereichen zum Einsatz z. B. auf Bohrseln und in Chemieanlagen, aber auch in Getreidesilos und Bergwerken.

Der passende Kran

Als reiner Technik-Lieferant steht STAHL CraneSystems für hochwertige Krantechnik »made in Germany«. Den passenden Kran – inklusive der optimalen Beratung – bekommen deutsche und internationale Kunden von kompetenten Kranbauern in ihrer Nähe. Eine Übersicht über das enge Partner- und Händlernetz findet man im Internet unter www.stahlcranes.com.

Anschläge: 2700 Zeichen.

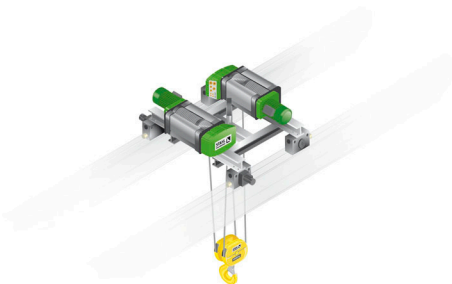
Bildmaterial:



Der AS 7 ZW bietet eine wirtschaftliche Alternative zu anderen Hebezeugen der Schwergewichtsklasse. Als Weiterentwicklung der bewährten AS 7 Serie ist das neue Hebezeug vom ersten Tag an ausgereift und zuverlässig.



Für den harten Einsatz gerüstet: AS 7 Seilzüge zeichnen sich durch hohe Belastbarkeit und ihre unempfindliche, kompakte Bausweise aus.



Beim AS 7 ZW sind Motor, Getriebe und Seiltrommel hintereinander angeordnet. Durch dieses zentrale Getriebekonzept sind hohe Leistungen und Belastungen möglich. Mit Zwillingshubwerk erreicht der AS 7 höhere Hubgeschwindigkeiten und größere Hubhöhen sowie Traglasten bis 125 Tonnen.